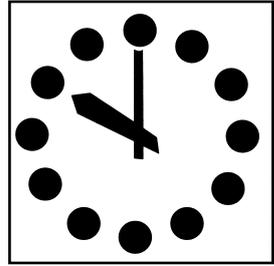


bei uns



in der Evangelischen
Pauluskirchengemeinde Stuttgart

Nr. 5 49. Jahrgang

Juni 2011

www.paulus0711.de

**Einer teilt reichlich aus
und hat immer mehr;
ein anderer kargt, wo er nicht soll,
und wird doch ärmer.**

Sprüche 11,24

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Es gibt einen, der ist freigiebig und gewinnt noch dazu, der andere ist sparsam, mehr als nötig, und hat doch Mangel. Wer ist hier gemeint? Hätte man diese Frage im alten Israel gestellt, wäre die Antwort eindeutig. Gemeint ist der Sämann, der im Frühjahr reichlich Samen auf das Feld aussät und am Ende eine gute Ernte einfährt. Hätte er an Saatgut gespart, hätte er kaum etwas ernten können.



Hören wir den Spruch heute, dann stutzen wir wohl zuerst und wollen widersprechen. Sicher ist es anzustreben, freigiebig zu sein und zum Beispiel für einen guten Zweck zu spenden. Doch es scheint heute durchaus ratsam zu sein, sparsam zu leben, zumal die Lebenshaltungskosten weiter steigen. Finanzielle Sorgen sind wohl kaum einem fremd.

Doch der Spruch zielt auf etwas anderes ab. Und zwar darauf, dass zu viel des Sparens, zu viel der Sorge am Ende ärmer machen. So wie wir uns um unsere finanzielle Sicherheit sorgen mögen, musste auch der Sämann befürchten, dass sein Saatgut von Vögeln gefressen, von der Sonne verdorrt oder von Regen weggeschwemmt werden könnte. Aber wenn er von vorneherein aus lauter Sorge nichts ausgesät hätte, dann würde er die Ernte von vornerein verlieren. Es geht dem Verfasser des Spruches darum, ein rechtes Maß beim Sparen und Geben zu finden.

Der Spruch muss sich auch nicht ausschließlich auf etwas Materielles beziehen. Gerade im Juni, in dem Monat, in dem wir Pfingsten feiern, wird das ganz deutlich. An Pfingsten hat der Heilige Geist die Jünger und Jüngerinnen beschenkt: Er hat sie begeistert und er hat sie einander nähergebracht. Er hat ihnen Mut gemacht, sich den umstehenden Menschen voller Zuversicht und Energie zuzuwenden. Wenn wir diese Güter reichlich austeilen, Begeisterung, Verständnis, ein Lächeln, eine ausgestreckte Hand, ein offenes Ohr, ein freundliches Wort, dann werden wir am Ende mehr erhalten, als wir gegeben haben. Ziehen Sie doch am Ende des Monats einmal Bilanz, ob der Monatsspruch auf Sie zugetroffen hat: Einer teilt reichlich aus und hat immer mehr; ein anderer kargt, wo er nicht soll, und wird doch ärmer.



Es grüßt Sie herzlich

Ihre Vikarin Dajana Römer

Christi Himmelfahrt und Pfingsten



Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt: „Nähe ich Flügel der Morgenröte ...“

Donnerstag, 2. Juni 2011

10.00 Uhr vor der Pauluskirche

Der 139. Psalm gibt uns in diesem Jahr das richtige Stichwort zum ökumenischen Gottesdienst am Himmelfahrtstag. Christi Himmelfahrt – 40 Tage nach Ostern, ist der Feiertag, an dem die Christenheit an die Rückkehr Jesu zu Gott, dem Vater, denkt. Damit ist aber nicht der Weggang Jesu aus dieser Welt gemeint, sondern vielmehr der Gedanke: „Er sitzt nun im Regimente.“, d.h. nichts ist ihm verborgen und er will bei den Seinen sein „bis an der Welt Ende“.

Aus diesem Anlass wollen wir zusammen mit den christlichen Gemeinden hier im Stuttgarter Westen einen „OpenAir-Gottesdienst vor der Pauluskirche feiern und laden Jung und Alt, Familien und Alleinstehende zu diesem ökumenischen Gottesdienst ganz herzlich ein: Donnerstag, den 2. Juni 2011 10.00 Uhr vor der Pauluskirche.

Der Gottesdienst wird von den Posaunenchoren der Kirchengemeinden im Westen mitgestaltet.

Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem Ständerling mit den Gemeindegliedern unserer Schwestergemeinden ins Gespräch zu kommen.

Pfarrer Kurt G. Wolff

BILD-TON-TEXT

Bilder von Kirchen – Kirchenbilder

Zu einer spannenden Reise für Ohr und Auge und Herz durch die Jahrhunderte der Kirchengeschichte laden wir in dieser Pfingstnacht am Sonntag, 12. Juni ein. Beginn in der Pauluskirche um 22.00 Uhr. Der abendliche Spaziergang zu den Kirchen im Westen beginnt um 19.00 Uhr in der Johanneskirche und kommt über die Paul-Gerhardt-Kirche zu uns in die Pauluskirche.

Ursula Herrmann-Lom wird musikalisch an der Orgel und Kurt G. Wolff mit Bildern und Texten durch die Jahrhunderte geleiten.

Distriktsgottesdienst am Pfingstmontag, 13. Juni

Nachdem das Waldheim Johannes in Botnang wieder gut bewirtschaftet ist, werden wir in diesem Jahr die alte Tradition des gemeinsamen Gottesdienstes mit den anderen Westgemeinden wieder aufnehmen und dort den Pfingstmontag begehen. Herzliche Einladung!

Der Gottesdienst beginnt dort um 10.30 Uhr und wird vom Posaunenchor mitgestaltet. Anschließend kann im Waldheim ein leckeres Mittagessen eingenommen werden. Wie in den Jahren davor fährt ein Bus zum Waldheim.

Abfahrtszeiten:

Johanneskirche **9.50 Uhr**

Bismarckplatz **10.00 Uhr**

Vogelsang **10.10 Uhr**

Die Rückfahrt des Busses findet um **ca. 13.30 Uhr** statt.

Pfarrer Kurt G. Wolff

Der Frauenkreis

Max Frisch zum 100. Geburtstag.

Wer war dieser Schweizer Schriftsteller mit württembergischen Wurzeln? Eine Annäherung an das Leben und Werk Max Frischs mit Pfarrer Kurt G. Wolff am **Mittwoch, den 1. Juni** um 14.30 Uhr im Theodor-Traub-Saal.

Ökumenischer Gesprächskreis

Der Ökumenische Gesprächskreis trifft sich wieder am 29. Juni um 19.30 Uhr im Untergeschoss der Pauluskirche. Das Thema des Abends: „Peter und Paul – Widerspruch oder Ergänzung?“

Siegfried Finkbeiner, Stefan Pfeifer

Kreuz und quer durch die Gemeinde

In den Esslinger Wald



wandern wir am Samstag, den 18. Juni. Der Treffpunkt der Paulaner ist am üblichen Platz an der S-Bahn-Station Schwabstraße am Eingang Seyfferstraße um 10.50 Uhr, von wo aus wir mit der S-Bahn um 11.00 Uhr abfahren. Die etwa 6 km lange Wanderstrecke ist vorwiegend eben und hat nur ganz kleine, leichte Anstiege. Bitte nehmen Sie sich ein Rucksackvesper mit. Sie könnten aber auch darauf verzichten, da es in besagtem Wald eine Vesperstation gibt, an welcher wir eine bislang zeitlich noch offene Pause machen werden. Eine weitere Einkehr findet dann nicht mehr statt. Es werden VVS-Gruppenfahrkarten für bis 5 Personen mit 2 Zonen benötigt.

Peter Schirm

Sonntagsfreude

Sonntag, 26. Juni
15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

„Rudolf Steiner und die Anthroposophie“



Rudolf Steiner wurde vor 150 Jahren geboren, und Stuttgart ist für die Verbreitung der anthroposophischen Bewegung und ihrer Ideen eine der wichtigsten Städte.

Wir wollen uns mit dem Werdegang Steiners und seinem Gedankengut beschäftigen.

Mit Pfarrer Siegfried Finkbeiner.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein.

Männerstammtisch



Am 27. Juni ist es wieder soweit. Der Männerstammtisch der Paulusgemeinde trifft sich erneut um 20.00 Uhr im Erdgeschoss der Pauluskirche (Eingang Bismarckstraße). Sie waren noch nie dabei? Dann wird es aber langsam Zeit. Schauen Sie an diesem Montag einfach vorbei. Bei einem Glas Wein oder Saft lässt sich trefflich über aktuelle Fragen diskutieren.

Ihr Pfarrer Kurt G. Wolff



Brauchen Sie Unterstützung bei der Pflege Ihres Angehörigen?

Immer mehr Menschen pflegen Ihre Angehörigen zu Hause. Diese möchten wir mit unserem Fachwissen unterstützen. Pflege ist keine einfache Aufgabe und immer wieder stößt man im Alltag auf Fragen oder Grenzen. Wie kann ich mit wenig Kraftaufwand jemandem aus dem Bett helfen oder lagern? Welche Hilfsmittel könnten die tägliche Arbeit erleichtern? Was tun bei Inkontinenz? ...

Die Diakoniestation Stuttgart bietet pflegenden Angehörigen an, Sie zu Hause individuell zu schulen. Mit diesem Angebot der individuellen Schulung in der Häuslichkeit werden pflegende Angehörige vor Ort kompetent unterstützt. Eine speziell geschulte Pflegefachkraft erklärt, demonstriert und übt mit der Pflegeperson wichtige Grundlagen für die häusliche Pflege. Die Pflegeperson erhält die Gelegenheit, alle ihre Fragen zu stellen und diese kompetent beantwortet zu bekommen. Die Kosten für dieses Angebot trägt die Pflegekasse.

Wenn Sie mehr Informationen haben möchten, rufen Sie uns an. Diakoniestation Stuttgart, Pflegedienstleiterin Daniela Schmidt, Telefon 0711/636 63 14.

Terminkalender Juni 2011

Gottesdienste

Hauptgottesdienst:

- in der Pauluskirche
sonn- und feiertags 10.00 Uhr
- 02.06. *Christi Himmelfahrt*
Ökumenischer Gottesdienst
10.00 Uhr,
vor der Pauluskirche
- 05.06. 10.00 Uhr, Finkbeiner
mit Taufen, anschl. Paulus-
treff im Theodor-Traub-Saal
- 12.06. *Pfingstsonntag*
10.00 Uhr, Dr. A. Fetzer
mit Abendmahl
- 13.06. *Pfingstmontag*
Distriktsgottesdienst
10.30 Uhr, im Waldheim
Johannesgarten
- 19.06. 10.00 Uhr, Wolff
mit Taufe
- 26.06. 10.00 Uhr, Wolff
mit Taufe

Kinderkirche:

Jeden Sonntag (außer Ferien),
10.00 Uhr, Kinderkirchteam,
Beginn in der Pauluskirche

Eritreische Gemeinde:

Sonntag, 12.06., 26.06.,
11.00 Uhr, Ghebreweldi,
Eisenachzimmer

Opfer

- 02.06. Verein Kobra
- 05.06. Eigene: Kirchenmusik
- 12.06. Landeskirchliches Opfer:
Für aktuelle Notstände
- 19.06. Weltmission: Lepra-Mission
e.V., Kongo: An der Basis
etwas Bleibendes aufbauen
- 26.06. Eigene: Gemeindebrief

Gruppen und Kreise

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 07.06., 28.06.,
19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Frauenkreis

Mittwoch, 01.06.,
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Gesprächskreis für Frauen

Dienstag, 21.06.,
19.30 Uhr Eisenachzimmer

Gospelchor

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 18.30 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Gymnastik

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
montags, 20.00 Uhr (Frauen),
dienstags, 15.00 Uhr (Senioren),
Theodor-Traub-Saal

Kinderchor/Bambini-Chor

donnerstags, 10.30 - 11.15 Uhr
(außer Ferien), Th.-Traub-Saal
für Schulkinder projektgebunden

Kinderclub

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
dienstags, 16.30 Uhr, UG

Krabbelgruppen

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 15.00 Uhr,
mittwochs, 15.00 Uhr
Wittenbergzimmer

Literaturkreis

Freitag, 03.06.,
19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Männer kochen

Freitag, 10.06.,
19.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Männerstammtisch

Montag, 27.06.,
20.00 Uhr, Untergeschoss

Ökumenischer Gesprächskreis

Mittwoch, 29.06.,
19.30 Uhr, UG Paulusgemeinde

Pauluschor

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 20.00 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Paulusorchester

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
mittwochs, 20.00 Uhr,
Theodor-Traub-Saal

Posaunenchor

i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 20.00 Uhr,
Augsburgzimmer

Treffpunkt

Montag, 27.06.,
20.00 Uhr, Eisenachzimmer

Sonstige Termine

Ausflug Wandergruppe

Samstag, 18.06.,
Treff und Ziel siehe Artikel

Kirchengemeinderatssitzung, öffentl.

Mittwoch, 01.06.,
19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Sonntagsfreude

Sonntag, 26.06.,
15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Das
PAULUSCAFÉ

Montag, 27. Juni 2011,
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

„Orchideen –
heimische Kostbarkeiten“

Es freut sich auf Sie:
das Vorbereitungsteam
des Pauluscafés

Kreuz und quer durch die Gemeinde

„Das Kaufhaus“ sucht Spenden

„Das Kaufhaus“ des Sozialunternehmens Neue Arbeit ist eine erfolgreiche Einrichtung. Hier finden einkommensschwache Menschen Dinge des täglichen Bedarfs zu erschwinglichen Preisen. In den vergangenen Monaten hat der Bedarf stark zugenommen. Die Standorte in Wangen, Bad Cannstatt, Rot und Stammheim sowie die Kleiderhilfe in der Stadtmitte sind auf weitere Spenden angewiesen, damit sie auch zukünftig bedürftigen Menschen helfen und gleichzeitig arbeitslosen Menschen eine Beschäftigungsperspektive geben können.

Das Prinzip ist einfach: Wer Dinge hat, die er nicht mehr selbst braucht, kann sie im Kaufhaus abgeben oder größere Mengen abholen lassen. Gespendet werden kann beinahe alles: Kleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck, Möbel, Haushaltswaren, Küchengeräte, Bücher sowie gut erhaltene Kühlschränke, Elektroherde und andere Elektrogeräte. Im Kaufhaus werden die Spenden aufbereitet und repariert, danach kommen sie in den Verkauf. Einkaufen kann dort jedermann, Arbeitslose, Rentner oder Menschen mit geringem Verdienst erhalten noch einmal 30 Prozent Rabatt.

Vor über zehn Jahren wurde das erste Kaufhaus gegründet, längst haben sie sich etabliert und erfüllen auch für die Stadtteile eine wichtige Funktion – als Laden wie als Treffpunkt für die Bewohner. „Alles was gespendet wird und brauchbar ist, landet in einem unserer Kaufhäuser“, versichert Rolf Kaltenberger, Fachbereichsleiter der Neuen Arbeit. Das ist möglich, weil die meisten Spenden persönlich übergeben werden. So werden 75 Prozent der Kleidungsstücke direkt abgegeben. „Falls Kleidung nicht mehr brauchbar ist, wird sie nach Möglichkeit zu Lumpen zerschnitten“, so Kaltenberger, „es gibt nur eine kleine Menge Restmüll“. Auf Wunsch werden größere Spendenmengen auch kostenlos abgeholt. Vor Ort kann dann entschieden werden, ob sie brauchbar sind. Wenn nicht, werden sie gegen eine Gebühr entsorgt. Neben der Versorgung bedürftiger Menschen sind die Kaufhäuser auch wichtig für die Arbeitslosen, die dort arbeiten. Sie übernehmen die Arbeit des Abholens, Sortierens, Wieder-

aufbereitens und des Verkaufs und erhalten so wieder eine Perspektive. Ziel ist die Vermittlung in den allgemeinen Arbeitsmarkt, zusätzlich bietet das Kaufhaus reguläre, IHK- anerkannte Ausbildungsplätze.

Mehr Informationen gibt es unter www.daskaufhaus.de. Unter Tel. 0711/407 03 16 können Termine zur kostenlosen Abholung vereinbart werden. Kleidercontainer des Kaufhauses stehen an folgenden Standorten:

Evang. Gesellschaft Stuttgart e.V.
Büchsenstr. 34-36, 70174 Stuttgart
Markuskirche, Filderstr. 22,
70180 Stuttgart Süd
Auferstehungskirche, Förstlerstr. 3,
70195 Stuttgart Botnang

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Sozialunternehmen
NEUE ARBEIT gGmbH
Abteilung Presse und Medien
Gottfried-Keller-Straße 18c
70435 Stuttgart
Tel.: 0711/273 01-0
Fax: 0711/273 01-199
presseumediten@neuearbeit.de
www.neuearbeit.de

Kinderclub



„Gleiche Stelle – gleiche Welle“. Immer Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr. Der Kinderclub gehört für manche Kinder ab 6 Jahren zum Wochenablauf dazu. Wenn du auch Spaß am gemeinsamen Basteln und Spielen hast, bist du herzlich willkommen. Schau doch einfach mal vorbei.

Auf Euer Kommen freut sich

Annina Meissner

Kinderkirche



Herzliche Einladung zu unserer Kinderkirche, jeden Sonntag um 10.00 Uhr immer parallel zum Gottesdienst – mit neuen Geschichten und gemeinsamem Basteln.

Ehejubiläen

Wer gerne sein Ehejubiläum im Beisein eines Pfarrers feiern möchte, möge das bitte den zuständigen Pfarrer wissen lassen. Dieser ist gerne bereit, alles Weitere mit Ihnen zu besprechen.

Freude und Leid in unserer Gemeinde

Taufen

15.05. Anna Karoline *Weik*
15.05. Julius Frederik *Vogt*
22.05. Moritz Leon *Fritsche*

Trauung

06.03. in Köln-Lindenthal:
Anneli Joo Vanessa *Schmitz*
geb. *Schinkel* und
Daniel *Schmitz*

Bestattungen

13.04. Günter Rolf *Merkh*
69 Jahre
24.05. Hedwig Friederike Mina
Bihler, 97 Jahre

Urlaub ohne Koffer

18.-22. Juli 2011 im Waldheim „Johannes“ in Botnang

Melden Sie sich an! Eine fröhliche
Gemeinschaft von Älteren findet
sich dort ein. Ein abwechslungsrei-
ches Unterhaltungs- und Bewe-
gungsprogramm und gutbürgerliche
Küche erwartet Sie. Ein
Fahrdienst holt Sie morgens ab und
bringt Sie abends wieder nach
Hause. Weitere Informationen und
Anmeldungsformulare erhalten Sie
von Diakonin Beate Kaag-Binder,
Telefon: 636 86 89.

Unsere Jubilare im Juni

95 Jahre

18.06. Emma *Könninger*
geb. *Böttiger*

91 Jahre

02.06. Heinz *Härtwig*

85 Jahre

06.06. Horst *Spalteholz*
10.06. Renate *Keller*
geb. *Schlesinger*

75 Jahre

06.06. Otto *Eberwein*
06.06. Elisabeth-Charlotte
Leßmann geb. *Haase*
22.06. Marlene *Aydin* geb *Eble*

70 Jahre

21.06. Dirk *Hofmann*
28.06. Klaus *Häußer*

Hinweis zum Datenschutz:

Wenn Sie wünschen, dass Ihr
Geburtstag oder dergleichen im
Gemeindebrief nicht veröffentlicht
wird, bitten wir um einen entspre-
chenden Hinweis an das Gemein-
debüro in der Vogelsangstraße 60,
Telefon 636 21 01, rechtzeitig zum
jeweiligen Redaktionsschluss. Aus
Datenschutz- und Sicherheitsgrün-
den geben wir bei den Jubilaren,
Taufen, Trauungen und Bestattun-
gen keinen Wohnort mehr an.

Redaktionsschluss für Juli: 1. Juni 2011

Gemeindezentrum:	(Kirche) Ecke Bismarck-/Seyfferstraße, Telefon 63 80 04
1. Pfarramt:	Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41
Vikariat:	Dajana Römer, Bismarckstraße 57, Telefon 1200 05 33
2. Pfarramt:	Siegfried Finkbeiner, Reinsburgstraße 170, Tel. 6 57 25 62, Fax 6 59 91 66
KGR-Vorsitzender:	Jörg Einsfeld, Reinsburgstraße 170/2, Telefon 2 99 81 26
Gemeindebüro:	Iris Kauffeldt-Donhauser, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 21 01 Fax 6 36 11 75, E-Mail: ev.paulusgemeinde.stuttgart@gmx.de <i>Sprechzeiten:</i> Di. – Fr. 9 – 11 Uhr
Homepage:	www.paulus0711.de
Kirchenpflegerin:	Renate Blacha (s. o. Gemeindebüro) <i>Bürozeiten:</i> Di. 9 – 12 Uhr und Do. 9 – 12 Uhr <i>Konto:</i> Evang. Kassengemeinschaft (Paulus) LBBW 2 915 021 oder Paulusgemeinde, LBBW 2 417 354 (BLZ 600 501 01)
Diakon:	Hermann Kollmar, Wartburgzimmer, Paulusgemeindezentrum <i>Sprechzeiten:</i> dienstags, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr und freitags 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Telefon 63 80 04
Mesner:	Michael Filippi, Gutbrodstraße 11/1, Telefon 63 22 14
Hausmeisterin:	Annegret Mandel, Bismarckstraße 57, Telefon 63 49 94
Kantor:	Prof. Dieter Kurz, Im Buchwald 57 B, Telefon 46 33 24
Organistin:	Ursula Herrmann-Lom, Reinsburgstraße 141, Telefon 6 59 99 46, Fax 620 19 27
Kindergärten:	Paulus-Kindergarten, Paulusstr. 1, Eingang Bismarckstr., Tel. 63 46 41 Kindergarten Leipziger Platz, Eingang im Park, Tel. 65 44 19 Luise-Schepppler-Kindergarten, Reinsburgstr. 170/2, Tel. 65 44 17
Jugendreferentin:	Regina Ullrich, regina.ullrich@ejus-online.de Evangelische Jugend Stuttgart, Fritz-Elsas-Str. 44, Telefon 187 71-53
Diakoniestation:	Vogelsangstraße 58, Telefon 6 36 63 14
Sterbebegleitung:	Sitzwache der Evang. Kirche in Stuttgart, Römerstr. 71, 70180 Stuttgart Telefon 7 22 34 47-0, Fax 7 22 34 47-55, E-Mail: info@sitzwache.de
Redaktion + Satz:	Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41 Annemarie Schreiber, Grimmstraße 14, Telefon 65 02 84 E-Mail: annemarie.schreiber@gmx.de
Druck:	CD-Mini im Druckhaus Stil, Reinsburgstraße 124 A, 70197 Stuttgart
Verteilung:	Durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vielen Dank!